

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/087(IV)/08			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss	Mittwoch, 11.06.2008	Altes Rathaus, Hansesaal	16:00Uhr	17:50Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschriften vom 14.05.2008 und vom 28.05.2008 (soweit vorliegend)
- 4 Beschlussvorlagen sowie Anträge und Stellungnahmen**
- 4.1 Entgeltordnung theater magdeburg
Vorlage: DS0217/08
BE: EB theater; 17:15 Uhr
- 4.2 Implementierung eines Fan-Projektes in der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0207/08
BE: Amt 51; 17:25 Uhr
- 4.3 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Hans-Dieter Bromberg

Mitglieder des Gremiums

Stadträtin Karin Meinecke

Stadtrat Walter Meinecke

Stadtrat Gunter Schindehütte

Stadtrat Hilmar Schoenberner

Stadtrat Reinhard Stern

Stadtrat Alfred Westphal

Stadträtin Beate Wübbenhorst

Vertreter

Stadträtin Sabine Paqué

Vertreterin für Herrn Semmler

Schriftführer

Frau Michaela Paetsch

Abwesend

Stadtrat Thomas Semmler

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind insgesamt 8 Stadträte anwesend. **Herr Semmler** wird von **Frau Paqué** vertreten.

Herr Bromberg eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung lag den Stadträten rechtzeitig vor.

Die Tagesordnung wird mit 8 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der Niederschriften vom 14.05.2008 und vom 28.05.2008 (soweit vorliegend)

Die Niederschrift vom 14.05.2008 lag den Stadträten rechtzeitig vor. Änderungswünsche bestehen nicht.

Die Niederschrift vom 15. 05. 2008 wird mit 6 – 0 – 2 bestätigt.

Die Niederschrift vom 28. 05. 2008 lag zur Sitzung noch nicht rechtzeitig vor.

4. Beschlussvorlagen sowie Anträge und Stellungnahmen

4.1. Entgeltordnung theater magdeburg Vorlage: DS0217/08

Herr Ruppert macht einige einführende Erläuterungen. In diesem Zusammenhang stellt er u. a. dar, dass man die Entgelte kontinuierlich anpassen will und man sich bei der Höhe der Entgelte an anderen Standorten orientiert habe. Die Entgeltgestaltung bewege ich jedoch immer im Spannungsverhältnis mit der Sozialverträglichkeit. Im Übrigen sei damit zu rechnen, wenn die Preissteigerungen zu hoch ausfallen, dass ein drastischer Rückgang der Besucherzahlen erfolgen wird.

Herr Schindehütte merkt an, dass der Personalkostenmehraufwand von 1,8 Mio. EUR auch durch eine 2. Entgelterhöhung nicht kompensiert werden kann.

Herr Ruppert verweist darauf, dass die Stadt Halle gegenüber Magdeburg 5 Mio. EUR mehr Fördermittel vom Land erhält.

Herr Stern ist der Auffassung, dass es Ziel sein muss, die Besucherzahlen zu steigern. In diesem Zusammenhang fragt er nach, wie viele Sponsorenkarten bei Premierenveranstaltungen vergeben werden und in wieweit diese Besucher dann auch tatsächlich Zuschauer wären, die den entsprechenden Eintritt bezahlen.

Herr Ruppert erwidert, dass es in der Tat nicht klar sei, ob die Premierengäste die Veranstaltungen auch besuchen würden, wenn sie dafür bezahlen müssten.

Herr Stern spricht sich grundsätzlich eher für Vergünstigungen bei der Entgeltgestaltung aus.

Herr Ruppert erläutert, dass man im Vergleich zu anderen ostdeutschen Kommunen noch eine akzeptable Entgeltpolitik betreibe. Im Übrigen spricht er sich dafür aus, sich die Besucherzahlentwicklung in einem Jahr nochmals anzuschauen.

Herr Meinecke ist der Ansicht, dass die Preise für das Theater im Vergleich zu anderen kommerziellen Veranstaltungen sehr human gestaltet sind.

Herr Stern erwidert, dass das Theater einen Bildungsanspruch erhebt, wo hingegen die kommerziellen Veranstaltungen allein mit Gewinnerzielungsabsichten durchgeführt werden.

Herr Schindehütte verlässt um 17:20 Uhr die Sitzung kurzzeitig.

Herr Bromberg nimmt den Vorschlag von Herrn Ruppert auf und bittet in einem Jahr um einen entsprechenden Bericht zur Besucherzahlentwicklung.

Anschließend stellt er die Drucksache zur Abstimmung.

Die Drucksache wird dem Theaterrausschuss mit 6 – 1 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

4.2. Implementierung eines Fan-Projektes in der Landeshauptstadt
Magdeburg
Vorlage: DS0207/08

Herr Schindehütte erscheint um 17:25 Uhr wieder zur Sitzung.

Frau Ulvolden macht einige einführende Erläuterungen zur Drucksache. In diesem Zusammenhang führt sie aus, dass der Stadtratsbeschluss vom 13.05.2008 zum Änderungsantrag DS0419/07/3, entsprechend dem die zur Ko-Finanzierung erforderlich werdenden Finanzmittel zusätzlich in den Haushalt einzustellen sind, nicht mehr in die Drucksache eingearbeitet werden konnte, da die Drucksache sich zu diesem Zeitpunkt bereits im Beschlussdurchlauf befunden hat.

Herr Schindehütte weist darauf hin, dass die Drucksache im Ausschuss für Bildung, Schule und Sport einstimmig empfohlen wurde. Im Übrigen fragt er nach, wann eine erste Auswertung der Wirksamkeit dieses Fan-Projektes vorliegt.

Frau Ulvolden erwidert, dass eine Auswertung der Wirksamkeit sozialer Arbeit bisher noch nicht gelungen ist. Es werde jedoch ein Kriterienkatalog vereinbart und quantitative Parameter festgelegt.

Nach kurzer Diskussion stellt **Herr Bromberg** die Drucksache zur Abstimmung.

Die Drucksache wird dem Jugendhilfeausschuss mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Hans-Dieter Bromberg
Vorsitzende/r

Michaela Paetsch
Schriftführer/in